

Viele Kommunen erhöhen Steuern

Berlin. Im ersten Halbjahr 2016 erhöhten 14 Prozent der Kommunen in Deutschland die Grundsteuer, wie aus einer am Dienstag veröffentlichten Analyse des Unternehmensberatungsinstituts Ernst and Young (EY) hervorgeht. Bei zwölf Prozent stieg der sogenannte Hebesatz zur Gewerbesteuer. »Kommunen, die finanziell mit dem Rücken zur Wand stehen, haben ihre Angebote bereits auf das gesetzliche Minimum reduziert - da bleiben vielfach nur noch Steuererhöhungen, um den strukturellen Defiziten entgegenzuwirken«, sagte EY-Mitarbeiter Bernhard Lorentz. Fast jede zweite Kommune in Nordrhein-Westfalen erhöhte die Grundsteuer, im Saarland lag der Anteil sogar bei 67 Prozent. In Thüringen, Bayern, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt schraubte dagegen weniger als jede zehnte Kommune den Hebesatz nach oben. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/305015.viele-kommunen-erhoehen-steuern.html>